Von: **Thies Stahl** ts@thiesstahl.de
Betreff: kommt auch per Einschreiben
Datum: 29. April 2023 um 18:08
An: Annette Kurschus praeses@ekvw.de, Annette Kurschus RV-Buero@ekd.de, Kirsten Fehrs bischofskanzlei@bkhh.nordkirche.de, Kristina Kühnbaum-Schmidt landesbischoefin@nordkirche.de, Mathias Lenz mathias.lenz@lka.nordkirche.de, Frie Bräsen Propst.Braesen@kirchenkreis-hhsh.de, Anna-Nicole Heinrich synode@ekd.de, Frank Howaldt howaldt@kirche-ottensen.de, Fenner, Katharina katharina.fenner@bkhh.nordkirche.de, Matthias Lemme lemme@kirche-ottensen.de, Igor Zeller vokalwerk@gmail.com, Detlev Zander detlev.zander@befo.ekd.de, Betroffenenvertretung@befo.ekd.de, Silke Schumacher ssfb@icloud.com, Thies Stahl TS@ThiesStahl.de

Liebe Kirchenleute, Ratspräsidentin Kurschus, Oberkirchenrat Lenz, Landesbischöfin Kühnbaum-Schmidt, Bischöfin Fehrs, Propst Bräsen, Pastores Howaldt und Lemme und Pastorin Fenner, sowie Kantor Igor Zeller, lieber Betroffenenrat,

heute haben wir, formell per Einschreiben, eine wichtige Nachricht an die entscheidenden, Bischöfin Fehrs geistlich und disziplinarisch vorgeordneten kirchlichen Personen geschickt. Diese Nachricht verschicken wir jetzt - wegen der in ihr enthaltenen anklickbaren Links - noch einmal per Mail und fügen in CC Kantor Igor Zeller, Frau Heinrich und den Betroffenenrat hinzu.

Viele Grüße,
Silke Schumacher (ssfb@icloud.com) und Thies Stahl (TS@ThiesStahl.de)

==========

Wichtige Nachricht für Ratspräsidentin Kurschus, Oberkirchenrat Lenz, Landesbischöfin Kühnbaum-Schmidt, Bischöfin Fehrs, Propst Bräsen, Pastores Howaldt und Lemme und Pastorin Fenner — Hamburg, 29.04.2023

Liebe Kirchenleute,

leider haben wir bis heute für meine (S.S.) der Kirchenleitung **seit April 2021** mehrfach, auch formell korrekt per Einschreiben/Rückschein, eingereichten Beschwerde über Bischöfin Fehrs noch keine Bestätigung erhalten. Das Gleiche trifft zu für unsere gemeinsam erstellten Texte Arbeitspapier Aufarbeitungssystem ULK-Petentin (07.04.2021) und Tod der Seelsorge: Evangelische Kirche lässt Missbrauchsaufarbeitung scheitern (31.01.2013).

Sie konnten sich/Ihr konntet Euch bisher leider noch nicht einmal zu einer minimal höflichen den Empfang zumindest informell bestätigenden Notiz durchringen. Auch unsere Einladung zu einem Gespräch und zur Mitarbeit an diesem für die evangelische Kirche vermutlich wichtigem Buchprojekt haben Sie/habt Ihr vollständig ignoriert.

Wir fordern Sie/Euch auf, den Empfang und die Kenntnisnahme dieses Schreibens, sowie den Empfang unserer in ihm genannten Beschwerde und Texte, zu quittieren. — Danke im Voraus für diesen, auch kirchlich Exkommunizieren gegenüber, eigentlich immer noch selbstverständlichen Akt minimaler Höflichkeit.

Mit zunehmend unfreundlicher werdenden Grüßen,

Silke Schumacher und Thies Stahl

P.S.:

Auf meiner (T.S.) Blog-Seite https://www.thiesstahl.de/2023/02/08/tod-der-seelsorge-evangelische-kirche-lasst-missbrauchsaufarbeitung-scheitern/ findet sich immer der Link zum aktuellen Buchentwurf. Diese Internetadressen verweisen per dazugehörendem Impressum eindeutig auf mich (T.S.) als den für diese Downloadzugänge verantwortliche Person. Wer trotzdem befürchtet, diese PDF-Dateien könnte nicht virenfrei sein, möge sie vor dem Öffnen bei www.virustotal.com oder virusscan.jotti.org/de einem extrem gründlichen Virencheck unterziehen.